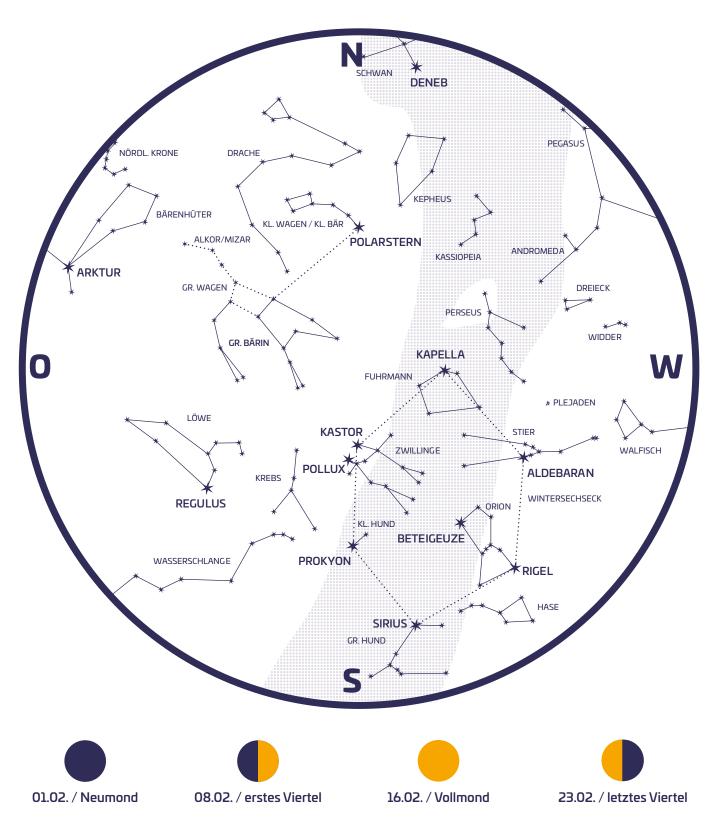
STERNKARTE Februar 2022

DER HIMMELSANBLICK ÜBER BERLIN

01.02. 23:00 MEZ | 15.02. 22:00 MEZ | 28.02. 21:00 MEZ



PLANETEN ÜBER BERLIN

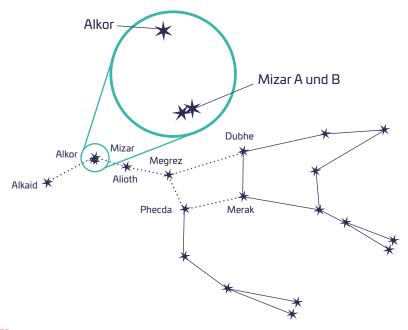
MERKUR gibt in der ersten Monatswoche tief am morgendlichen Südosthimmel ein kurzes Gastspiel.

VENUS baut ihre Position als Morgenstern aus; sie kann den ganzen Monat über vor Sonnenaufgang in Richtung Südosten gesehen werden.

MARS bleibt Objekt des Morgenhimmels, ist aber jeweils nur kurz vor Sonnenaufgang tief über dem Südosthorizont zu sehen.

DIE DOPPELSTERNE ALKOR UND MIZAR

Wer das Sternbild Große Bärin bzw. den Großen Wagen aufmerksam betrachtet, der kann über dem mittleren Deichselstern Mizar das sehr schwache Sternchen Alkor entdecken. Ob dieser kleine Stern ein Begleiter des helleren Mizar ist, lässt sich derzeit nicht sicher sagen. An ihn knüpfen sich viele Sagen und er ist seit jeher als "Augenprüferstern" bekannt: Bei klarem, dunklen Himmel lässt sich beim Anblick dieser beiden Sterne die eigene Sehschärfe prüfen – gute Augen sehen Mizar und Alkor als zwei getrennte Sterne. Mizar hingegen ist ein echter Doppelstern: Im Fernrohr zeigen sich deutlich zwei eng benachbarte Sterne, Mizar A und B, die sich auf elliptischen Bahnen umkreisen.



STERNENHIMMEL

Die großen Wintersternbilder Orion, Stier und Zwillinge beherrschen weiterhin den Abend- und Nachthimmel. Doch sie rücken im Laufe des Monats langsam Richtung Westen und machen den Frühlingssternbildern Platz. Während des gesamten Monats ist der Löwe mit seinem hellen Stern Regulus im Südosten auszumachen und zur Monatsmitte steigt vor Mitternacht mit dem hellen Stern Spica in der Jungfrau ein weiterer Frühlingsvorbote über dem Horizont auf. Der Stern Sirius im Großen Hund (hellster Stern des nördlichen Himmels) erreicht seinen Höhepunkt im Süden und ist fast die gesamte Nacht über sichtbar.

VIEL FREUDE BEI DER HIMMELSBEOBACHTUNG!

Bei Fragen: bildung@planetarium.berlin / Infos unter: www.planetarium.berlin